

Text: Dr. med. Klaus Bielau
aus seinem Buch: WENDEZEIT DER MEDIZIN
Die Erneuerung der Heilkunst 1
Verlag Zeitwende
ISBN 978-3-934291-48-5

Foto: DOC RABE Media - Fotolia.com



Allergien

Von der heilsamen Wirkung der »Gifte«

Allergien sind heutzutage in aller Munde, beinahe niemanden gibt es, der sie nicht bei sich oder in der näheren Umgebung kennt. Das Wort *Allergie* stammt aus dem Griechischen: *allos ergon* - *die andere Arbeit*.

EINE NEUE KRANKHEIT? - Allergien werden erstmalig zu Beginn des 20. Jahrhunderts beschrieben, und zwar bei Stadtkindern und Städtern, nicht auf dem Lande. Und seit der ersten Beschreibung vor etwa hundert Jahren gibt es keine sinnvollen Erklärungen, respektive sinnvolle Lösungsansätze von der offiziellen Medizin. Im Gegenteil, da schwimmen die Gelehrten von einer Vermutung zur nächsten. Eine Spekulation humpelt der nächsten hinterher. Man sagt, die Umwelt sei aggressiver geworden durch die chemischen und technischen Einflüsse und wir seien nun von ihr geplagt. Doch warum gibt es trotz all dieser *äußerlichen* angeblichen Unbills noch immer Menschen, die davon nicht betroffen sind? Und es sind nicht immer die robustesten und kernigsten, die trotz all der „bösen“ Pollen, dem Hausstaub und ähnlicher Peiniger, gesund und fröhlich sind.

SIGANTUREN

Wie äußern sie sich? Die meisten »allergischen« Erkrankungen äußern sich durch Symptome des Schnupfens, rinnende Augen oder meist schnell auftretende Hautausschläge, oft juckend; man nenn sie der Ähnlichkeit wegen mit den Reaktionen auf die Brennessel (urtica urens) *Urticaria*, Nesselausschlag; aber auch andere Formen von Hautreaktionen sind möglich. Haut- und Schleimhautreaktionen sind **immer** Ausscheidungen: normale Wege und Notwege des Körpers. Irgend etwas will raus und sucht nach Ventilen.

BLOCKIERUNGEN

In der Natur, in der ganzen kleinen (Mensch) und großen Welt (Erde, Kosmos) gibt es nichts, wirklich nichts ohne Ursachen, ohne Warum und Wozu! Wobei eine wesentliche Ursache aller Schwierigkeiten dieses geheimnisvolle, letztgenannte **Wozu** sein dürfte. Gehen wir nun von dieser banalen und logischen Gegebenheit aus, müssen wir am Beginn unserer Schwierigkeiten zu suchen anfangen. Nicht Verwirrung oder »Überreaktion«, wie allgemein, jedoch fälschlich angenommen wird, sondern **Blockierung!** Was gibt es, was gab es für ungelöste Fragen, Probleme oder körperliche Vergiftungen (Impfungen, Medikamente u.a.m.), die im Körper als Blockierungen wirken? Meist sind es Arzneimittel oder Impfungen, durch welche Lösungsprozesse (vulgo Krankheiten) unterdrückt und verhindert werden.

Nüsse Orangen, Sonne, Frühjahrsblütenstaub, Tierhaare sind NIE Ursachen für die »allergischen« Reaktionen - ebenso wenig wie die kleinen Lebewesen, die wir verächtlich »Mikroorganismen« nennen, die *Ursache* für Krankheiten sind.

»GIFTE«

Was tun diese vermeintlichen Erreger, die vom Körper als Gifte empfunden werden? Sie triggern, sie lösen das *Ausbrechen* der Symptome aus. Nochmals anders gesprochen: Unser immer auf Integrität, auf »normales« Funktionieren ausgerichtetes Lebenssystem wird - von außen - angeregt, steckende Stoffwechselprozesse in ganz zu bringen, damit verschwinden kann, was verschwinden muss. Soll heißen, was draußen ist, ist nicht mehr da. Es ist eben "ausgebrochen"! Durch verhinderte akute Erkrankungen, vor allem durch Impfungen (man siehe sich nur die zeitlichen Zusammenhänge an!), deutlich seltener durch Antibiotika, fiebersenkende Mittel und anderes, kann sich das körperliche System nicht vollständig

organisieren. Es sei natürlich nur ein Zufall, sagen die Ärzte, wenn nach den Impfungen der Kinder, beispielsweise in der Schule, plötzlich ein allergischer Schnupfen (als vergleichsweise milde Folge) auftritt. Warum sind die Lebenskräfte träge geworden, der Körper verschlackt?

Einer Wissenschaft, die ununterbrochen spricht, *man wisse es leider nicht, man sei eben noch nicht so weit* (es quaken wieder einmal die Frösche im Teich, müßig an dieser Stelle weiter zu schreiben), der kann man doch bestenfalls den Rücken zukehren, um zur Tagesordnung, der Ordnung der Schöpfungsgesetze, überzugehen. Man muss die *Leermeinungen* (welch peinlicher Druckfehler!) also sein lassen, um sich dem einen Lehrmeister zuzuwenden: der Natur und ihren Gesetzen!

URSACHEN I

Aber wo liegen die Ursachen? Jeder Mensch hat einen innewohnenden Plan, der in der uns zugemessenen Zeit zu verwirklichen ist. Man wird jetzt vielleicht sagen: »Mhmm, das klingt ja alles wirklich nett und schön. Aber: wie verwirklichen?«

Nun, das ist wie immer die eine Frage: wie verwirklichen? Wer von uns ist von jungen Jahren an schon so frei, relativ sicher seinen Weg nicht nur zu kennen, sondern auch tatsächlich verwirklichen zu können? Kaum jemand. Und da hat die Natur, die große Mitarbeiterin, Mechanismen eingebaut, die uns beinahe zwingen, uns und unser Leben zu finden. Wenn wir nicht finden *wollen*, spüren wir die Korrekturen, die uns auf unseren Weg drängen, heftiger - denn das ist schließlich deren Aufgabe.

ANGST

Meist ist es die Angst, die uns abhält, unseren Weg zu finden. Wir stecken in Gewohnheiten, Traditionen u.s.w., die uns abhalten, den für uns richtigen, *einen* Lebensweg, *Lebensauftrag* zu finden. Dann ärgern wir uns da und dort, haben Angst, dies oder das zu besprechen, denn es könnte ja etwas Mieses für uns (aus den Kellergewölben unseres Unterbewusstseins) hervorquellen. Wir können Umstände, Orte, Menschen im besten Sinn des Wortes nicht riechen, oder wir kriegen *Hautjucken* usw. Auf den Stimulus reagieren wir nicht direkt, gerade und spontan, sondern quer (wollen wir es einmal so nennen). Unser Körper ist folglich damit beschäftigt, das Aufgestaute, Nicht-Fließende *anders* herauszubekommen.

Man sagt dann: *Auf den oder jenen, dies oder das bin ich echt allergisch*. Jeder von uns kennt das.

Allergien können auch als Formen körper-

licher Abwehr verstanden werden, damit wir bestimmten Fragestellungen aus dem Wege gehen können. Was bloß hindert uns, genauer hinzuschauen?

URSACHEN II

Impfungen¹ - sie führen sehr häufig zu den oben erwähnten Blockierungen, die der Körper austreiben will, doch - oft genug - nicht kann. Die Folge sind chronische Symptome. - Die *instinkthhaft waltende Lebenskraft*² kann den träge gewordenen Körper nicht beleben, wie sie soll, da wir erstens nur selten die Zusammenhänge verstehen und zweitens heilsame Symptome durch unsere Haltung oder mit Arzneien unterbinden (wobei es nur graduell Unterschiede gibt zwischen chemischen und sogenannten natürlichen Mitteln). Eine heftige Unterdrückung führt eventuell zum Verschwinden der Symptome, das heißt, die Krankheit wandert nach innen, wo es zur Erschwerung der Abläufe oder zur Entstehung neuer Symptome oder anderer Leiden kommen wird.

ZUFÄLLE

Jene Heilkunst, die versucht, das Leben in ihren Zusammenhängen zu verstehen, wird nichts als unerklärlich und blind zufällig hinnehmen. Diese Heilkunde versteht die vielen neuen Krankheiten als Folge der Verletzung fundamentaler Lebens-, also Naturgesetze. Weit wie nie haben wir uns vom natürlichen Lauf der Schöpfung entfernt. Die Folge sind sichtbare Degenerationen, seelisch, psychisch, körperlich. Nun werden wir deutlicher, zwingender vor unsere Unvollkommenheit gestellt, die durch Krankheiten und Leiden deutlich ins Bewusstsein dringt. - So ganz und gar im Gegensatz zu den Verheißungen der chemisch-technisch oder mechanisch orientierten Wissenschaften.

Wer lebt heute schon mit dem Gefühl, gesund zu sein? Ist nicht ein großer Teil der Kinder bereits krank wie nie zuvor? Treffen die Allergien nicht besonders die jungen Menschen? Wie ratlos sind doch Eltern und Ärzte! Wie ratlos waren doch meine Eltern und die Kinderärztin, als im Sommer nach der ersten Klasse Volksschule »plötzlich, wie aus heiterem Himmel«, ein Heuschnupfen begann und etwa zwanzig Jahre blieb! Erst später wurde mir klar, dass es die Impfungen waren, die mir all die Feste des Frühjahres verleideten (was - im nachhinein betrachtet - nicht ganz ohne Sinn gewesen sein mag, wer weiß!?)

¹ Siehe die reichhaltige Literatur zur Impfaufklärung, etwa Buchwald, Petek, Tolzin, Loibner

² Bei Paracelsus zum Beispiel als *das Licht der Natur* bezeichnet.

NATUR UND GEGEN-NATUR

Unsere Natur als Dienerin der Seele und des innewohnenden Planes will uns weiterhelfen. Und wir? *Wir wollen nicht reagieren!* Wir wollen diese Hilfe nicht annehmen! Wir wehren uns, da wir gefangen sind in der alten Gegen-Natur namens Angst und Gewohnheit. Also müssen heftigere Geschütze aufgeföhren werden. Der warnende Schuss vor den Bug, den überhören wir ja doch zu gerne. Wir denken, dass das eh nur eine Kinderplatzpatrone war - lachen vielleicht selbstsicher darüber, und Jahre später, wenn's wirklich kracht, wundern wir uns: wo man doch immer sooo gesund und stets auch bei den Ärzten war, ständig nur seine Pflichten erfüllt hat. Wir alle kennen das, oder etwas nicht? Nein, tatsächlich nicht? Dann müssten wir uns allerdings noch den Schlaf aus den Augen reiben und aufwachen. Doch keine Angst, das Leben unser Leben lässt nichts wirklich anbrennen.

Das das Leben ist und frei ist von der Zeit, kommt immer alles zum richtigen Zeitpunkt ans Licht des Tages. - Sollte es wirklich anders sein?

ALLERGIE UND KREBS

Es gibt neue Fächer in der Medizin, die sich mit Krebs und Allergien beschäftigen und die verstehen wollen, wie es kommt, dass Menschen mit *Allergien* kaum an Krebs erkranken, oder umgekehrt Krebskranke nur selten oder nie an *Allergien*. Diese Beobachtung gibt es schon sehr lange. Gegenwärtig wird es interessanter, weil sich die Industrie dahinter klemmt, um Impfstoffe gegen Krebs zu entwickeln (vom *Gipfel* des Unverständnisses zu sprechen ist gewagt, denn es tauchen immer wieder ungeahnte Irrtümer aus den Nebeln der Sinnlosigkeiten auf). Die Entwicklung der Krebserkrankung ist die Folge von Trägheit und Reaktionslosigkeit (siehe Kapitel *Krebs - Das nicht gelebte Leben* aus meinem Buch "Wendezeit der Medizin - Die Erneuerung der Heilkunst 1"). Die akuten Symptome an Haut und Schleimhäuten, wie wir sie bei den »allergischen« Erkrankungen kennen, sind stets Prozesse der Ausscheidung, des Nach-außen-Arbeitens von Giften, sodass die Entwicklung dessen, was man als Krebs bezeichnet, nicht notwendig wird. Es ist immer dasselbe: *was draußen ist, ist draußen ...*

HEILUNG

Genesung ist natürlich (auch hier wieder) wie immer in dem Maße möglich, wie die Symptome ihre Aufgabe, den Menschen zur Veränderung zu führen, erfüllen können. Heilung bringen das Erkennen der Zusammenhänge vor dem Licht der Seele (der Essenz des Menschen), das Zulassen der Symptome, die Klärung der Frage nach Auslösern und Ursachen sowohl körperlich (besagte Impfungen, Medikamente) wie familiär-psychisch (ohne einen Kult aus den Dingen zu machen, das heißt mit Augenmaß). Wenn nötig, kann dies auch z. B. mit Homöopathie unterstützt werden. Oft, wenn nicht beinahe immer, wird es dann im Laufe des Heilungsprozesses anfangs zu einer Verstärkung der Symptome kommen. Treten diese Erstreaktionen auf, kann mit Heilung nahezu sicher gerechnet werden: alte Blockierungen dürfen gelöst sein.



Dr. med. Klaus Bielau

Arzt mit ganzheitlich-homöopathisch ausgerichtete Praxis nach dem Motto: „Der Patient sei sein Arzt, der Arzt dessen Helfer“

Kontakt:

Krenngasse 25, 8010 Graz
Tel.: 0316-817714 Mail: bielau@aon.at
www.bielau-ganzheitsmedizin.at



Für ein besseres Leben

MycoVital
Gesundheits GmbH
Talweg 4
D-63694 Limeshain
Tel. 0049/6047/9876 - 0
Fax 0049/6047/9876 - 29

info@MycoVital.de
www.MycoVital.de

Die Kraft der Natur: MycoVital Pilzpulverkapseln

Pilzpulver vom ganzen Pilz aus heimischem, kontrolliertem Anbau. Schonend getrocknet, pulverisiert und in Zellulosekapseln abgefüllt.



ABM	Hericum	Shiitake
Auricularia	Maitake	Mischungen
Coprinus	Pleurotus	OPC
Cordyceps	Polyporus	Nopal-Saft
Coriolus	Reishi	u.v.m.

TESTSATZ

NEU

55 Einzelsubstanzen für die therapeutische Behandlung
Aminosäuren • Vitamine • Mineralstoffe
Kombinationspräparate • Essentielle Fettsäuren
Nervensystem / Fettstoffwechsel
Ausleiten / Entgiften

APOTHEKE BOZNERPLATZ
Ihre Apotheke. Fürs Leben.
www.apo-boznerplatz.at

TCM
Traditionelle Chinesische Medizin
lactosefreie Granulatmischungen
Dekoktzubereitung mit Originalmaschine aus Chengdu
Diolosa-Linie mit 200 Fertigpräparaten
hydrophile Konzentrate
Jeremy Ross Tinkturen
Magisterformeln

Arnika APOTHEKE

Der ganze Mensch steht im Mittelpunkt

Unsere Schwerpunkte:

- Traditionelle Chinesische (TCM) und Europäische Medizin (TEM)
- Ätherische Öle
- Homöopathie
- Bachblüten
- Schüßler Salze

A-5412 Puch; Halleiner Landesstr. 7
Tel.: 06245 - 70058 Fax Dw - 10
arnika.apotheke@aon.at www.arnika.apo.or.at